

Antrag

öffentlich

Datum	08.04.2022	Nummer	A0068/22
Absender			
Fraktion DIE LINKE			
Adressat			
Vorsitzender des Stadtrates Prof. Dr. Alexander Pott			
Gremium	Sitzungstermin		
Stadtrat	21.04.2022		

Kurztitel

Awareness in der Landeshauptstadt

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, inwieweit die Konzeption und Umsetzung einer Awareness-Kampagne in der Landeshauptstadt Magdeburg möglich ist. Diese soll die Menschen der Stadt für Sexismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und die (sicherlich umfangreichen) Möglichkeiten zum Schutz vor Gewalt sowohl im öffentlichen als auch im privaten Raum sensibilisieren.

Begründung:

Magdeburg zeichnet sich durch die Vielfalt der Menschen, die in dieser Stadt leben, aus. Leider kommt es immer wieder zu sexistischen und menschenfeindlichen Übergriffen - sowohl physisch als auch verbal in öffentlichen als auch in privaten Räumen.

Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, dass alle Menschen, unabhängig ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung und/oder ihrer Herkunft sicher und frei von Diskriminierungen leben können. Dazu braucht es eine Vielzahl von flankierenden Maßnahmen unterschiedlicher Ebenen. Eine Awareness-Kampagne, die für die Sicherheit und Vielfalt aller Menschen sensibilisiert, ist ein Baustein, der die Themen Schutz vor Diskriminierungen und Gewalt für eine breite Öffentlichkeit sichtbar macht.

Nadja Lösch
Fraktionsvorsitzende

René Hempel
Fraktionsvorsitzender